

Die Neue Unstrut-Brücke

Oldisleben

11.04.2002



Nach der Sprengung am 10. Dezember 1993 12:00 Uhr der alten Unstrut_Brücke hat es fast 3 Jahre gedauert, bis die Planungen für eine neue Brücke fertig waren. Der Spatenstich für die neue Brücke erfolgt im November 1996. Durch den langen Winter im Frühjahr hat sich der Bau sehr verzögert. Auf Grund des schlechten Bauzustandes der Unstrut_Brücke in Sachsenburg war ein Neubau in Oldisleben dringend erforderlich

Sonst hätten wir sicher noch viele Jahre warten müssen, bis das Geld dafür bereit gestellt würde. So wurde die neue Brücke in Oldisleben

vorzeitig gebaut. Denn im Frühjahr 1998 soll mit dem Neubau der Brücke in Sachsenburg begonnen werden. Nach fertig Stellung der neuen Brücke musste die Ersatzbrücke abgebaut werden, dies erfolgt im Juli/August 1997. Die Übergabe der neuen Brücke erfolgte genau so Unauffällig wie der Abriss der alten Brücke. Mit dem Neubau der Brücke erfolgte auch die Sanierung der Straße von Oldisleben über die Oldisleber Unstrut_Brücke zum Bahnhof Heldrungen. Diese Straße macht sich erforderlich, weil diese als Umleitungsstrecke während des Neubaus der Sachsenburger Brücke dienen soll. Die Freigabe der neuen Straße zum Bahnhof sollte schon Anfang Oktober 1997 sein.

Durch den zeitig einsetzenden Frost kam es auch zu Verzögerungen, jetzt soll die offizielle Übergabe der Straße erst nach Beendigung des Frostes erfolgen. Entgegen anders lautenden Meldungen wurde die Straße doch vorübergehend für den Verkehr freigegeben. Die restlichen Arbeiten sollen bei Frostende durchgeführt werden.

Hannes Müller